

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Chinesisch
Master of Education

Sommersemester 2020

Stand: 20.01.2019

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
Fachbereich Asien-Orient-Wissenschaften
AOI • Abteilung für Sinologie



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Studienverlaufsplan.....	5
2.1. Übersicht nach Modulen	5
2.2. Übersicht nach Studienverlauf	6
3. Modulbeschreibungen.....	9
3.1. Module des Studienbereichs Sprache	9
3.2. Module des Studienbereichs Sinologie/Chinese Studies	11
3.3. Modul des Studienbereichs Fachdidaktik	12
3.4. Prüfungsmodul	13

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Der lehramtsbezogene zweijährige Masterstudiengang (M.Ed.) Chinesisch vermittelt die weiterführenden fachlichen, sprachlichen und fachdidaktischen Voraussetzungen für den Chinesischunterricht und die Vermittlung wissenschaftlich-didaktisch fundierter China-Kompetenz an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen.

Inhaltliche Voraussetzung für das Studium im Masterstudiengang ist ein lehramtsbezogener Bachelorabschluss im Fach Chinesisch oder ein im Hinblick auf die sprachliche, inhaltlich-sinologische, fachdidaktische und bildungswissenschaftliche Ausbildung gleichwertiger Abschluss.

An sprachlichen Voraussetzungen sind eine Sprachkompetenz im Modernen Chinesisch auf einem sich an GER B2 orientierenden Niveau sowie elementare Grundlagen der klassischen chinesischen Schriftsprache zu nennen. Zudem werden gute Englischkenntnisse empfohlen, da ein Großteil der Sekundärliteratur auf Englisch vorliegt.

Bei Bewerbungen, für die kein Abschluss im Bachelorstudiengang (B.Ed.) Chinesisch der Universität Tübingen vorliegt, prüft die Fachstudienberatung die sprachlichen, inhaltlich-sinologischen, fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Voraussetzungen und legt ggf. auf der Grundlage des jeweiligen individuellen Profils in einem mit der oder dem betreffenden Studierenden zu vereinbarenden *learning agreement* fest, welche zusätzlichen Leistungen zu erbringen sind.

Die Absolventinnen und Absolventen des M.Ed. Chinesisch

- sind vertraut mit den im Fach gängigen Hilfsmitteln und Arbeitsmethoden, meistern die Bearbeitung fachwissenschaftlicher Fragestellungen und Forschungsthemen auf dem Stand der Forschung und unter Verwendung von originalsprachlichen Primärquellen sowie chinesischsprachiger Sekundärliteratur und haben sich einen Habitus des forschenden Lernens und kritisch-aufgeschlossenen Diskutierens angeeignet;
- kennen die verschiedenen methodischen, konzeptionellen und theoretischen Zugriffe auf zentrale Fragestellungen des Faches;
- verfügen im Modernen Chinesisch über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich dem Niveau Höhere Stufe Chinesisch (Advanced Chinese) annähert und in Einzelkompetenzen das Niveau GER C1 erreicht, und sind in der Lage, dieses Sprachniveau eigenständig weiter zu entwickeln und langfristig zu erhalten;
- sind vertraut mit den Grundlagen des Klassischen Chinesisch und der chinesischen Schriftsprache;
- haben einen Begriff von der Vielfalt von Textgattungen, Schriftstilen und Ausdrucksformen in der klassischen wie in der modernen chinesischen Schriftsprache und wissen um die Notwendigkeit, Texte in ihrer Zeitabhängigkeit zu verstehen und sie in historische, kulturelle und gesellschaftliche Kontexte einzuordnen;
- verfügen über ein vertieftes Wissen zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur des Vor-modernen und des Modernen China sowie im heutigen China bzw. in den Entitäten der Region Greater China (VR China, Taiwan, Hongkong/Macau, Singapur) und haben erweiterte Kenntnisse der Chinesischen Literatur;

- können auf authentische Erfahrungen, die sie im fremdkulturellen Umfeld der chinesischen Lebens- und Berufswelt, insbesondere des universitären Milieus im heutigen China, erworben haben, zurückgreifen, damit kritisch umgehen und ihre China-spezifische interkulturelle Kompetenz im Unterricht und/oder in unterschiedliche Zusammenhänge des öffentlichen Diskurses einbringen;
- verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Chinesischunterricht und kennen Grundlagen der Leistungsdiagnose und Leistungsbeurteilung im Fach;
- erhalten mit dem Masterabschluss eine Zulassung zum Vorbereitungsdienst ("Referendariat") im Fach Chinesisch an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien).

2. Studienverlaufsplan

2.1. Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester		CP
			WS	SS	
SIN-ME-1	Pflicht	Fachdidaktik Chinesisch II	1.	2.	6
SIN-ME-2	Pflicht	Aufbaumodul Sprachmittlung Chinesisch	2.-3.	3.-4.	9
SIN-ME-3	Pflicht	Ausbaumodul Sinologie/Chinese Studies	2.-3.	1.	7
SIN-ME-4	Pflicht	Vertiefungsmodul Sprachmittlung Chinesisch	3.-4.	3.	6
SIN-ME-5	Wahlpflicht	Masterarbeit	4.	4.	15*
Summe					28/ +15

* SIN-ME-5 ist ein **Wahlpflichtmodul**, d.h. die Masterarbeit kann auch im zweiten Hauptfach oder in den Bildungswissenschaften geschrieben werden.

2.2. Übersicht nach Studienverlauf

Beginn Wintersemester:

Fachsemester	CP	Studien-Bereich Fachdidaktik	Studien-Bereich Sprache	Studienbereich Sinologie/Chinesische Studies	Prüfung
1. WS	6	SIN-ME-1 (6 CP)			
2. SS	9		SIN-ME-2 (9 CP)	SIN-ME-3 (7 CP)	
3. WS	10				
4. SS	3/ +15*				SIN-ME-5 (15 CP)*

Beginn Sommersemester:

Fachsemester	CP	Studien-Bereich Fachdidaktik	Studien-Bereich Sprache	Studienbereich Sinologie/Chinesische Studies	Prüfung
1. SS	9			SIN-ME-3 (7 CP)	
2. WS	6	SIN-ME-1 (6 CP)			
3. SS	10		SIN-ME-2 (9 CP)		
4. WS	3/ +15*				SIN-ME-5 (15 CP)*

* SIN-ME-5 ist ein **Wahlpflichtmodul**, d.h. die Masterarbeit kann auch im zweiten Hauptfach oder in den Bildungswissenschaften geschrieben werden.

Beginn Wintersemester:

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Fachsemester				Σ
			1	2	3	4	CP
Studienbereich Fachdidaktik	SIN-ME-1	Fachdidaktik Chinesisch II	6				6
Studienbereich Sprache	SIN-ME-2	Aufbaumodul Sprachmittlung Chinesisch		3	6		9
	SIN-ME-4	Vertiefungsmodul Sprachmittlung Chinesisch			3	3	6
Studienbereich Sinologie/Chinese Studies	SIN-ME-3	Ausbaumodul Sinologie/Chinese Studies		5	2		7
Prüfungsmodul*	SIN-ME-5*	Masterarbeit				15*	15*
			6	8	11	18	28 +15*

Beginn Sommersemester:

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Fachsemester				Σ
			1	2	3	4	CP
Studienbereich Fachdidaktik	SIN-ME-1	Fachdidaktik Chinesisch II		6			6
Studienbereich Sprache	SIN-ME-2	Aufbaumodul Sprachmittlung Chinesisch			3	6	9
	SIN-ME-4	Vertiefungsmodul Sprachmittlung Chinesisch			6		6
Studienbereich Sinologie/Chinese Studies	SIN-ME-3	Ausbaumodul Sinologie/Chinese Studies	7				7
Prüfungsmodul*	SIN-ME-5*	Masterarbeit				15*	15*
			7	6	9	21	28 +15*

* SIN-ME-5 ist ein **Wahlpflichtmodul**, d.h. die Masterarbeit kann auch im zweiten Hauptfach oder in den Bildungswissenschaften geschrieben werden.

Legende	
Art der Lehrform:	BP=Berufspraktikum; HS=Hauptseminar; Koll=Kolloquium; PS=Proseminar; S=Seminar; SE=Studienexkursion; SÜ=Sprachübung; Ü=Übung; VL=Vorlesung
Benotungssystem:	b=benotet; ub=unbenotet (bestanden/nicht bestanden)
CP:	Credit Points (Leistungspunkte nach ECTS)
Berechnung Modulnote (in %):	Bei Kursen: Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote Bei Modulen: Gewichtung der Modulnote, die in die Berechnung der Endnote eingeht
Prüfungsdauer bzw. -umfang:	Bei Klausur: in Minuten (min) Bei Hausarbeit: in Seiten (Wörter)
Prüfungsform:	HA=Hausarbeit; K=Klausur; Kb=Klausur auf der Grundlage von im Unterricht behandelten Texten; Ku=Klausur auf der Grundlage eines unbekanntes Textes; kP=keine Prüfung; MP=Mündliche Prüfung
Status:	f=fakultativ; o=obligatorisch
SWS:	Semesterwochenstunden
Weitere Abkürzungen:	ECCS=European Centre for Chinese Studies at Peking University GER=Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen IEITS=International English Language Testing System LV=Lehrveranstaltung(en) PKU=Peking University TOEFL=Test of English as a Foreign Language

Art der Lehrform:
BP=Berufspraktikum
Koll=Kolloquium
HS=Hauptseminar
PS=Proseminar
S=Seminar
SE=Studienexkursion
SÜ=Sprachübung
Ü=Übung
VL=Vorlesung

SWS:
Semesterwochenstunden

Prüfungsform:
HA=Hausarbeit
K=Klausur
Kb=Klausur auf der Grundlage von im Unterricht behandelten Texten
Ku=Klausur auf der Grundlage eines unbekanntes Textes
kP=keine Prüfung
MP=Mündliche Prüfung

Benotungssystem:
b=benotet
ub=unbenotet (bestanden/nicht bestanden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	CP	Prüfungsform	Prüfungsdauer bzw. -umfang	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
		Die politischen Systeme in Greater China	PS	o	2	2	HA	10-12 Seiten (3000-3600 Wörter)	b
Geschichte und Kultur des Modernen China	PS	o	2	4					

Status:
o=obligatorisch
f=fakultativ

CP:
Credit Points (Leistungspunkte nach ECTS)

Prüfungsdauer:
(bei Klausur) in Minuten (min) bzw.
Prüfungsumfang:
(bei Hausarbeit) in Seiten (Wörter)

Berechnung Modulnote:
(Angabe in Prozent)
Bei Kursen: Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote
Bei Modulen: Gewichtung der Modulnote, die in die Berechnung der Endnote eingeht

3. Modulbeschreibungen

3.1. Module des Studienbereichs Sprache

Modulnummer: SIN-ME-2	Modultitel: Aufbaumodul Sprachmittlung Chinesisch		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahr (Sommersemester + Wintersemester)								
Unterrichtssprache	Deutsch, Chinesisch								
Lehr- /Lernformen	1. Sprachübung: Sprachmittlung anhand moderner chinesischer Texte (2 SWS; 3 CP) 2. Sprachübung: Moderne chinesische Texte und ihre Übertragung ins Deutsche (4 SWS; 6 CP)								
Modulinhalt	Lektüre moderner chinesischer Texte ausgewählt aus Zeitungen, Zeitschriften oder Fachbüchern zu Themenfeldern des modernen China. Mündliche sowie schriftliche Übertragungen ins Deutsche; Vokabelarbeit; Vertiefung der Lesefähigkeit und des Textverständnisses; Erfassung und Analyse der chinesischen Satzstrukturen mit Hilfe moderner grammatischer Konzepte; Aneignung und Erweiterung von Schlüssel-Wortfeldern aus den Bereichen Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Kultur, Technik etc. Studierende erlernen das rasche Erfassen von Inhalten von chinesischen Texten größeren Umfangs, die aus beruflich relevanten Fachgebieten im politischen, sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen oder wissenschaftlichen Bereich des zeitgenössischen China stammen.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden können sich mit Hilfe moderner Formen von Lexika einen Fachwortschatz aufbauen. Sie beherrschen 3.000 Schriftzeichen und sind in der Lage, neue Fachtexte mit bekanntem Spezialvokabular rasch zu erarbeiten. Zusätzlich haben sie es gelernt, die Grenzen von Wörterbüchern zu erkennen, stilgerecht zu übersetzen und Balancen zwischen "wörtlichem" und "angemessenem" Übersetzen zu finden.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer bzw. -umfang</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Sprachmittlung anhand moderner chinesischer Texte</i>	SÜ	O	2	3	Kb	90	ub	100
	<i>Moderne chinesische Texte und ihre Übertragung ins Deutsche</i>	SÜ	O	4	6	Ku	90	b	
Studienleistungen	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit; Vokabelarbeit; Vor- und Nachbereitung der behandelten Texte; schriftliche Übersetzungen und Übersetzungsprotokolle; Klausur zu im Unterricht behandelten Texten (Kb) respektive zu einem unbekanntem Text (Ku).								
Verwendbarkeit	Empfohlen für Modul SIN-ME-5								
Teilnahmevoraussetzungen	Keine								

Modulnummer: SIN-ME-4	Modultitel: Vertiefungsmodul Sprachmittlung Chinesisch		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahr (Wintersemester + Sommersemester)								
Unterrichtssprache	Chinesisch; ggf. Deutsch, Englisch								
Lehr- /Lernformen	1. Sprachübung: Situatives Sprechen (2 SWS, 3 CP) 2. Sprachübung: Meisterwerke der Chinesischen Literatur (16.-20. Jh.) (2 SWS, 3 CP)								
Modulinhalt	Simulierung und Einübung ausgewählter kontextabhängiger Sprechsituationen (z.B. "offizieller Empfang"; "Festbankett"; "Stadtführung") und Aneignung des entsprechenden Vokabulars. Lektüre ausgewählter Textabschnitte aus großen Werken der Chinesischen Literatur der späten Kaiserzeit und des 20. Jahrhunderts (ggf. mit Annotationen und Übersetzungen in modernem Chinesisch). Von der jeweiligen Lektüre ausgehend, erfolgt eine Diskussion in Form eines moderierten Gruppengesprächs.								
Qualifikationsziele	Mit der Zielperspektive, eine Sprachkompetenz Höhere Stufe Chinesisch (Advanced Chinese) zu entwickeln, haben die Studierenden ihren Wortschatz entsprechend ausgebaut und ihre situationsgebundene Ausdrucksfähigkeit verfeinert. In Einzelkompetenzen haben sie das Sprachniveau GER C1 erreicht. Ihre Kenntnisse der Chinesischen Literatur wurden maßgeblich erweitert.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer bzw. -umfang</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Situatives Sprechen</i>	SÜ	o	2	3	MP	15	b	100
	<i>Meisterwerke der Chinesischen Literatur (16.-20. Jh.)</i>	SÜ	o	2	3	kP	–	–	
Studienleistungen	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit; Vokabelarbeit; Vor- und Nachbereitung der behandelten Texte; Vorübersetzung und schriftliche Ausarbeitung längerer Passagen eines Lesetextes; Kurzreferate; Sitzungsprotokolle; individuelle Lernergebnisprotokolle mit Feedback-Besprechungen; mündliche Zwischentests								
Verwendbarkeit	Voraussetzung für den Masterabschluss								
Teilnahmevoraussetzungen	Ein Sprachniveau im Modernen Chinesisch auf dem Level von GER B2 bzw. eines nachgewiesenen Spracherwerbs, der nach Unterrichtseinheiten gemessen GER B2 entspricht. Bei einem Level von HSK 4 und darunter erfolgt eine Feststellung der Sprachkompetenz durch eine Chinesisch-muttersprachliche Sprachlehrkraft der Abteilung, die ggf. noch zu erbringende Zusatzleistungen festlegt.								

3.2. Module des Studienbereichs Sinologie/Chinese Studies

Modulnummer: SIN-ME-3	Modultitel: Ausbaumodul Sinologie/Chinese Studies		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	7								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 210 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 150 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahr (Sommersemester + Wintersemester)								
Unterrichtssprache	Deutsch; Englisch								
Lehr- /Lernformen	1. Seminar: Hauptseminar zu China in der Globalisierung (16.-19. oder 20./21. Jh.) (2 SWS; 5 CP)* 2. Vorlesung: Vorlesung zum Bereich Sinologie/Chinese Studies (2 SWS; 2 CP)								
Modulinhalt	Das Seminar ist aus dem Angebot von Hauptseminaren für den Masterstudiengang "Sinologie/Chinese Studies: China and the Dynamics of Globalisation" zu wählen. Die Themen der Hauptseminare stammen aus dem thematischen Schwerpunktbereich des frühen und mittleren historischen Globalisierungsprozesses vom 16. bis ins 19. Jahrhundert oder des Globalisierungsprozesses im 20. Jahrhundert und in der Gegenwart, mit Fokus auf Strukturen und Entwicklungen in Politik, Wirtschaft und/oder Gesellschaft sowie Kultur, Wissenschaft und Religion Chinas. Die Vorlesung bietet Übersichten über und Einblicke in verschiedene Themen des Forschungsbereiches Sinologie/Chinese Studies.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben sukzessive ihre Kenntnisse über das Vormoderne oder Moderne China im historischen bzw. anhaltenden Globalisierungsprozess ausgebaut. Bei der Erstellung der schriftlichen Hausarbeit wurde ihre Erfahrung im forschenden Lernen hinsichtlich der Berücksichtigung von Forschungsstand, Fragestellungen, Theorien und Methoden inklusive historisch-philologischer Quellenkritik und hinsichtlich der Verwendung von Primärquellen und Sekundärliteratur sowohl in chinesischer als auch in anderen Sprachen erweitert.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer bzw. -umfang</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Hauptseminar zum Bereich Sinologie/Chinese Studies*</i>	S	o	2	5	HA	15-20 Seiten (4500-6000 Wörter)	b	100
	<i>Vorlesung zum Bereich Sinologie/Chinese Studies</i>	VL	o	2	2	kP			
Studienleistungen	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit; Referate mit selbständiger Literatursuche; schriftliche Ausarbeitungen; Besuch einer Vortragsveranstaltung; Nutzung chinesischer Texte (mit der Betreuerin/dem Betreuer zu vereinbaren)								
Verwendbarkeit	Empfohlen für Modul SIN-ME-5								
Teilnahmevoraussetzungen	Keine								

* Als Begleitprogramm zum Seminar ist der Besuch einer **Vortragsveranstaltung** eines Gastvortragenden zum Bereich Sinologie/Chinese Studies verpflichtend.

3.3. Modul des Studienbereichs Fachdidaktik

Modulnummer: SIN-ME-1	Modultitel: Fachdidaktik Chinesisch II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 30 h / 2 SWS	Selbststudium: 150 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahr (Wintersemester)								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Seminar: Probleme der Didaktik des Chinesischen als Fremdsprache (Blockveranstaltung, 2 SWS, 6 CP)								
Modulinhalt	Vertiefende Behandlung grundlegender Fragen und Aspekte der chinesischen Fachdidaktik unter Berücksichtigung des GER und der aktuellen Bildungsstandards sowie der Nutzungsmöglichkeiten neuer Medien im Unterricht. Auseinandersetzung mit theoriegeleiteter Analyse von Lehr- und Lernmaterialien sowie von Lernumgebungen.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertieftes Wissen um Theorien des Fremdsprachenlernens und die Grundprinzipien des Unterrichts distanter Fremdsprachen sowie aktueller Fragen der chinesischen Fachdidaktik. Sie verfügen über umfangreiche Erfahrung im forschenden Lernen hinsichtlich der Berücksichtigung von Fragestellungen, Konzepten und Methoden fachdidaktischer und lernpsychologischer Forschung und hinsichtlich der Verwendung von Quellenmaterialien und Literatur in chinesischer Sprache.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungs- form</i>	<i>Prüfungs- dauer bzw. -umfang</i>	<i>Benotungs- system</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Probleme der Didaktik des Chinesischen als Fremdsprache</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>HA</i>	<i>ca. 25 Seiten (7500 Wörter)</i>	<i>b</i>	<i>100</i>
Studienleistungen	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit; Referate mit selbständiger Literatursuche; schriftliche Ausarbeitungen; Sitzungsprotokolle; Besuch einer sinologischen Gastvortragsveranstaltung; Verwendung chinesischen Quellenmaterials (Umfang ist mit der Betreuerin/dem Betreuer abzusprechen)								
Verwendbarkeit	Empfohlen für Modul SIN-ME-5								
Teilnahmevoraussetzungen	keine								

3.4. Prüfungsmodul

Modulnummer: SIN-ME-5	Modultitel: Masterarbeit		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	15								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 0 h / 0 SWS	Selbststudium: 450 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester (Wintersemester + Sommersemester)								
Unterrichtssprache	Deutsch; Englisch								
Lehr- /Lernformen	1. Masterarbeit (15 CP)								
Modulinhalt	Die Masterarbeit umfasst ca. 60 Seiten (18.000 Wörter) und ist im Rahmen eines Kolloquiums vorzustellen, mit Diskussion von zentralen Elementen der Arbeit (wie Forschungsstand, Fragestellungen, Quellen, Theorien und Methoden und den zu erwartenden Resultaten). Die Themen der Arbeit stammen aus den Lehrinhalten des Moduls SIN-ME-1 und befassen sich zu mindestens 50% mit einer fachwissenschaftlichen Fragestellung. Es soll chinesischer Quellentext verwendet werden, wobei Art und Umfang vorab mit der Betreuerin/dem Betreuer zu vereinbaren sind.								
Qualifikationsziele	Die Masterarbeit zeigt, dass die Studierenden eine langfristige, auf systematisch-kritische Erkenntnisgewinnung und Erkenntnisfortschritt gerichtete wissenschaftliche Kompetenz erlangt haben. Sie stellen unter Beweis, dass sie die methodischen sowie persönlichen und sozialen Kompetenzen der absolvierten Module erworben, mit der fachdidaktischen und lernpsychologischen Forschung vertraut sind und ein umfassendes Verständnis der Schriftzeichendidaktik und der Didaktik der Phonetik des Chinesischen sowie der Theorien des Fremdsprachenlernens entwickelt haben.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungs- form</i>	<i>Prüfungs- dauer bzw. -umfang</i>	<i>Benotungs- system</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Masterarbeit</i>	-	o	-	15	HA	ca. 60 Seiten (18000 Wörter)	b	100
Studienleistungen	Die Masterarbeit ist im Rahmen eines Kolloquiums oder einer Forschungspraktischen Übung vorzustellen und zu diskutieren.								
Verwendbarkeit	Voraussetzung für den Masterabschluss								
Teilnahmevoraus- setzungen	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen SIN-ME-1, SIN-ME-2 und SIN-ME-3 wird empfohlen.								